

Niveauabhängiges Schaltgerät

LevelControl Basic 2

Akkumulator-Nachrüstsatz für Typ BC

Zusatzbetriebsanleitung



Impressum

Zusatzbetriebsanleitung LevelControl Basic 2

Originalbetriebsanleitung

Alle Rechte vorbehalten. Inhalte dürfen ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers weder verbreitet, vervielfältigt, bearbeitet noch an Dritte weitergegeben werden.

Generell gilt: Technische Änderungen vorbehalten.

© KSB SE & Co. KGaA, Frankenthal 09.09.2021

1 Allgemeines

Diese Zusatzbetriebsanleitung gilt zusätzlich zur Betriebs-/ Montageanleitung. Alle Angaben der Betriebs-/ Montageanleitung müssen beachtet werden.

Tabelle 1: Relevante Betriebsanleitungen

Baureihe	Drucksachenummer der Betriebs-/ Montageanleitung
LevelControl Basic 2	4041.80

1.1 Allgemeine Hinweise / Sicherheitsbestimmungen

	⚠ GEFAHR
	<p>Unsachgemäßer Montage der Elektronik-Platine Lebensgefahr!</p> <ul style="list-style-type: none"> ▷ Elektronik-Platine nur im stromlosen Zustand und ohne angeschlossenen Akkumulator montieren.
	⚠ GEFAHR
	<p>Unsachgemäßer Anschluss des Akkumulators Lebensgefahr!</p> <ul style="list-style-type: none"> ▷ Beim Anschluss an die Platine auf korrekte Polung achten. ▷ Beim Anschluss des Akkumulators auf korrekte Polung achten. ▷ Nach dem Einbau des Akkumulators, die Funktion des netzunabhängigen Betriebs prüfen.
	⚠ GEFAHR
	<p>Unsachgemäßer Umgang mit Akkumulator Lebensgefahr!</p> <ul style="list-style-type: none"> ▷ Akkumulator keinen hohen Temperaturen aussetzen. ▷ Akkumulator nicht in Feuer werfen. Explosionsgefahr. ▷ Akkumulator nicht öffnen und/oder baulich verändern. ▷ Akkumulator vor Feuchtigkeit schützen. ▷ Akkumulator bei Beschädigung des Gehäuses oder der Kontakte nicht in Betrieb nehmen. ▷ Aufgedruckte Sicherheitshinweise auf Akkumulator beachten.
	⚠ GEFAHR
	<p>Unsachgemäßer Einbau / Austausch des Akkumulators Lebensgefahr!</p> <ul style="list-style-type: none"> ▷ Der Einbau / Austausch des Akkumulators darf nur von Elektrofachpersonal (oder elektrisch unterwiesenen Personen gemäß VDE 0100) durchgeführt werden. ▷ Akkumulator nur einbauen, wenn das Schaltgerät stromlos ist. ▷ Akkumulator nicht kurzschließen.
	HINWEIS
	<p>Die Laufzeit des Schaltgeräts im Akkubetrieb ist nur sichergestellt, wenn die Akkumulatoren alle 5 Jahre ausgetauscht werden. Nur Originalersatzteile verwenden.</p>

Für die Entsorgung von Akkumulatoren folgende Punkte beachten:

- Bestandteile der Verpackung trennen und sortenrein entsorgen.
- Allgemein gültige Entsorgungsrichtlinien und Batteriegesetz (BattG) beachten.
- Akkus dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden und gehören in Sammelbehälter.

1.2 Schaltgerät vorbereiten

1. Schaltgerät von der Versorgungsspannung trennen.
2. Die 6 Innensechskantschrauben auf der Oberfläche des Schaltgeräts lösen und Gehäuse öffnen.

1.2.1 Entlüftung montieren

	HINWEIS
<p>Schaltgeräte vor Fertigungsdatum 2014w06 oder mit Seriennummer S-... sind ohne integrierte Entlüftung ausgeführt. Vor Einbau des Akkumulator-Nachrüstsets muss die beiliegende Entlüftung (Kabelverschraubung mit Schlauch) montiert werden.</p>	

1. Einen an der Rückwand des Gehäuses liegenden, vorgeprägten Durchbruch für Kabelverschraubung M16 auswählen und mit einem geeigneten Werkzeug ausbrechen.
2. Kabelverschraubung inkl. Schlauch einschrauben und handfest anziehen.
3. Schlauch gemäß nachstehender Abbildung locker verknoten.

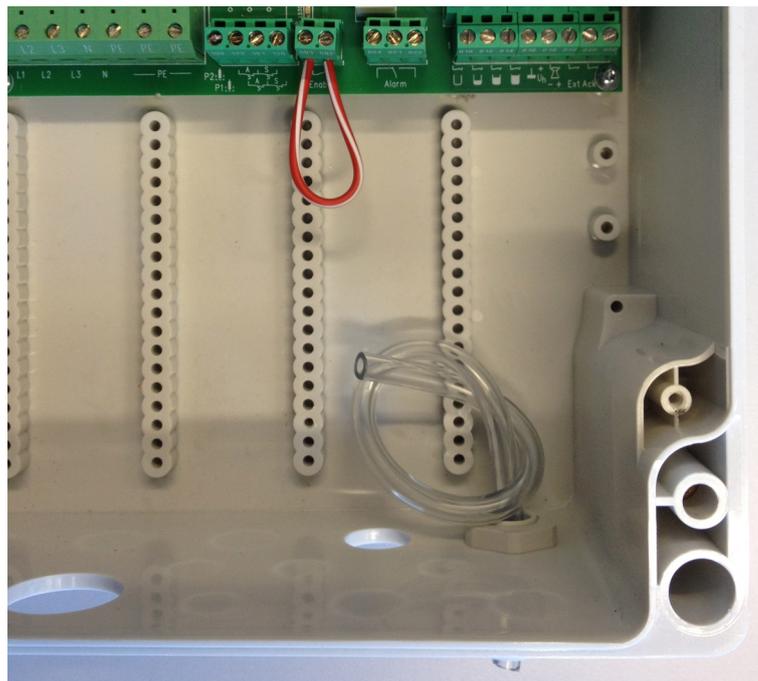


Abb. 1: Entlüftung montieren

1.3 Akkumulator einbauen



HINWEIS

Der Akkumulator erreicht nach ca. 11 Stunden ununterbrochener Ladezeit seine maximale Kapazität.

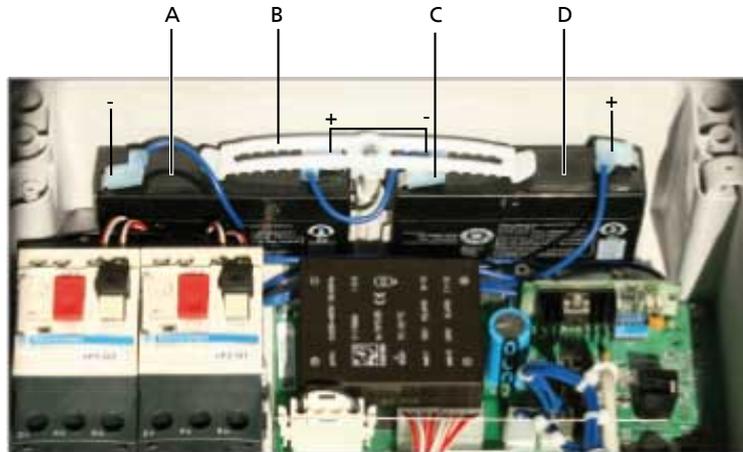


Abb. 2: Akkumulator einbauen

A	Akkumulator	C	Vorgefertigte Verbindung
B	Klammer	D	Akkumulator

1. Akkumulatoren (A, D) an vorgesehener Stelle einsetzen. Kennzeichnung am Boden des Gehäuses (+ und -) beachten.
2. Innere Polstellen der Akkumulatoren mit vorgefertigter Verbindung (C) in Reihe schalten.
3. Akkumulatoren mit beiliegender Klammer (B) arretieren.
4. Elektronik-Platine mit dem Laderegler auf vorgesehenen Steckschacht aufsetzen. Siehe nachstehende Abbildung.

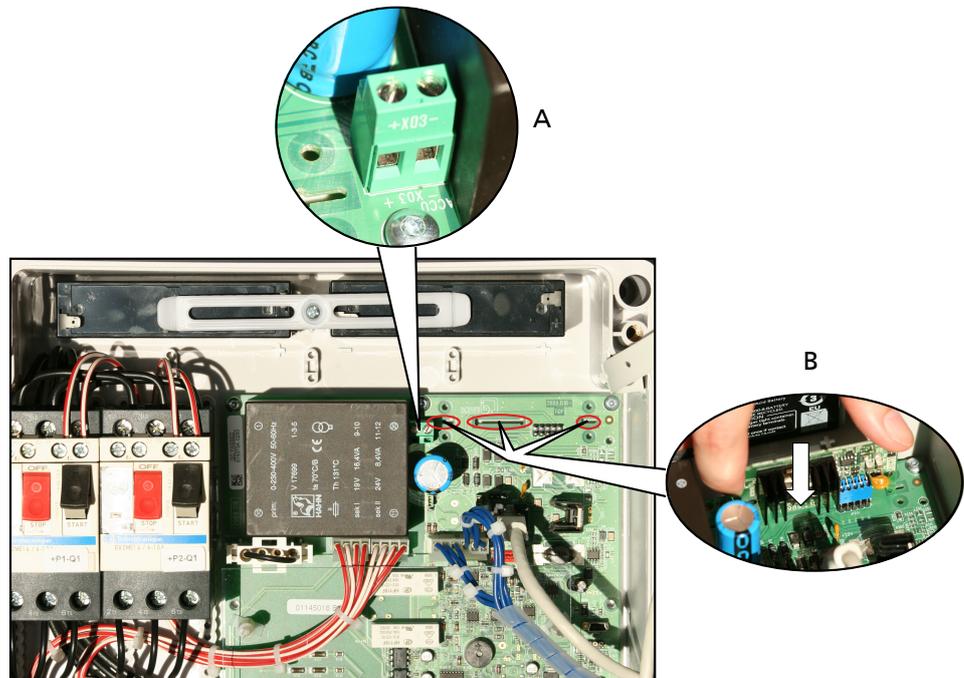


Abb. 3: Platine montieren

A	Klemme ACCU / +X03-
B	Steckschacht für Platine mit Ladeschaltung

4041.801/04-DE

5. Elektronik-Platine vorsichtig andrücken, bis die Arretierung einrastet.
6. Anschlussleiter an die Klemme ACCU / +X03- anschließen.
7. Anschlussleiter auf die Polstellen des Akkumulators stecken. Auf korrekte Polarität achten.

1.4 Betriebsbereitschaft herstellen

	HINWEIS
	<p>Funktionsprüfung zur Sicherstellung der Meldefunktionen bei Spannungsausfall durchführen. Die Vorladung der Akkumulatoren ist für einen Funktionstest des Schaltgeräts ausreichend.</p>

1. Gehäusedeckel montieren und mit den 6 Innensechskantschrauben handfest anziehen.
2. Versorgungsspannung herstellen.
3. Schaltgerät von der Versorgungsspannung trennen und Funktionsprüfung im Akkubetrieb durchführen.
 - ⇒ Erlischt die Display-Anzeige, Schaltgerät öffnen, korrekten Sitz des Ladereglers und der Anschlüsse prüfen. Ggf. korrigieren. (⇒ Kapitel 1.3, Seite 5)
 - ⇒ Meldet das Schaltgerät optisch und akustisch einen Spannungsausfall, ist die Funktionsprüfung abgeschlossen.
4. Versorgungsspannung herstellen.



KSB SE & Co. KGaA

Johann-Klein-Straße 9 • 67227 Frankenthal (Germany)

Tel. +49 6233 86-0

www.ksb.com